



## Protokoll der 134. Delegiertenversammlung vom 07. März 2008

Ort/Datum/Zeit: Wisen, 07. März 2008, 20.00 Uhr  
Mehrzweckhalle Wisen

Vorsitz: Bruno Locher, Präsident BSV Olten-Gösgen

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der 133. Delegiertenversammlung vom 02. März 2007
3. Jahresbericht 2007
4. Ehrungen
5. Mutationen
6. Rechnung 2007
7. Schiessfähigkeit 2008
8. Jahresrechnung 2008 (Vgl. Beilagen)
9. Budget 2008
10. Anträge Sektionen
  - Antrag SG Obergösgen/FSG Winznau zur Änderung der Beitragsberechnung (wird unter Traktandum 8 behandelt)
11. Bestimmung des Durchführungsortes der DV 2009
12. Verschiedenes

### 1. Begrüssung

Bruno Locher begrüsst die anwesenden Schützinnen und Schützen zur 134. ordentlichen Delegiertenversammlung in der Mehrzweckhalle in Wisen.

Der Präsident begrüsst folgende Gäste speziell:

Ehrenmitglieder:

Fritz Bitterli, Fritz Bütikofer, Jürg Thomas Dünner, Martin Geisser, Denise Graf, Markus Heimgartner, Pius Kyburz, Max Krebs, Franz Willi und Heini Zumbrunnen

Vertreter der Geschäftsleitung SOSV:  
Kurt Widmer

Präsident der Matchschützenvereinigung Olten-Gösgen:  
René Bättig

Präsident der Vereinigung der Schützenveteranen Olten-Gösgen  
Pius Kyburz

Pressevertreter der Tagespresse:  
Heini Zumbrunnen vom Oltner Tagblatt

Entschuldigt für die heutige DV haben sich folgende Personen:  
Heidi Altenburger, Heinz Hammer, Norbert Kaspar, Roman Kohler, Willi Pfund,  
Daniel Spielmann, Rudolf Steiner, Mirko Studer, Urs Tscharland, Monika Wyser,  
Luftgewehrerschützen Olten, Sportschützen Trimbach, Bürgergemeinde Hauenstein.

Bruno Locher bedankt sich für das Gastrecht in Wisen und übergibt dem  
Gemeindepräsidenten von Hauenstein-Ifenthal, Herrn Georg Nussbaumer, das Wort. Er  
begrüsst die anwesenden Schützinnen und Schützen im Namen der Gemeinde  
Hauenstein-Ifenthal und stellt die Gemeinde kurz vor. Zum Schluss wünscht er den  
Schützen weiterhin "Gut Schuss" und eine erfolgreiche Saison, und zum Abschluss der  
DV offeriert die Gemeinde Hauenstein-Ifenthal einen "Kafi avec".

Bruno Locher bedankt sich beim Gemeindepräsidenten für die aufmunternden Worte und  
bei der Musikgesellschaft Eintracht Wisen unter der Leitung von Joel Keller für die  
musikalische Umrahmung.

#### Konstituierung der Versammlung

Die Einladung mit der Traktandenliste und dem Jahresbericht haben alle Sektionen  
termingerecht erhalten.

Aufgrund eines Rücktrittes bei den Rechnungsrevisoren muss Bruno Locher eine  
Änderung der Traktandenliste beantragen. Nach dem Budget 2008 soll das Traktandum  
9a Wahlen eingefügt werden. Er fragt die Anwesenden ob es dagegen Einwände oder  
andere Änderungen gewünscht werden, dies ist nicht der Fall.

#### Appell

Anwesend sind:

80 Delegierte  
7 Vorstandsmitglieder  
87 Total

Als Stimmzähler werden einstimmig gewählt:

Rémy Kallen, Heinz Nünlist, Guido Eng und Herrmann Flury

Traditionsgemäss tagen wir als Schützenlandsgemeinde. das heisst dass alle  
Anwesenden das Stimmrecht haben. Es gibt keine Einwände.

## **2. Protokoll der 133. Delegiertenversammlung vom 02. März 2007**

Das Protokoll der 133. Delegiertenversammlung vom 2. März 2007 wird ohne Einwände  
genehmigt und verdankt.

### **3. Jahresbericht 2007**

Der allen Sektionen zugestellte, schriftliche Jahresbericht 2007 mit den detaillierten Ausführungen wird ohne Jahresrechnung einstimmig genehmigt.

Der Präsident bedankt sich bei den Vereinen für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Den Ehrenmitgliedern dankt er für die aktive Unterstützung im vergangenen Jahr.

### **4. Ehrungen**

#### Totenehrung

Unter würdiger musikalischer Begleitung durch die Musikgesellschaft Eintracht Wisen gedenkt die Versammlung der 26 im vergangenen Schützenjahr verstorbenen Kameraden.

#### Feldmeisterschaft

Bereits vor der Versammlung wurden die 1., 2. und 3. Feldmeisterschaftsmedaillen abgegeben.

8 Schützen werden an der Kantonaldelegiertenversammlung die 1. Solothurner Feldmeisterschaft und weitere 4 Schützen die 2. Solothurner Feldmeisterschaft erhalten.

#### Verdienstmedaillen SSV

Schützen, welche sich während mindestens 15 Jahren im Verein in wichtigen Funktionen für das ausserdienstliche Schiesswesen eingesetzt haben, verdienen den Dank des SSV.

In diesem Jahr fällt diese Ehre im Bezirk Olten-Gösgen zwei Kameraden zu: Alfred Burkhalter und Herbert Hüsler.

Mit einem kräftigen Applaus werden die Empfänger der Feldmeisterschafts- und Verdienstmedaillen gewürdigt.

Ebenfalls geehrt werden die Gewinner der Wanderpreise im Bezirksgruppenschiessen.

Schliesslich dankt der Präsident dem langjährigen Revisor Heinz Nünlist, der auf diese DV hin demissioniert hat, für seinen Einsatz und überreicht ihm ein kleines Präsent.

### **5. Mutationen**

Auf Ende 2007 haben sich die Arbeiterschützen Olten und die Feldschützengesellschaft Olten aufgelöst, bzw. sich den Stadtschützen Olten angeschlossen.

Im Weiteren hat der Freie Schiessverein Wangen seine Aktivitäten als Schützenverein eingestellt.

Diese 3 Vereine haben gemäss Paragraph 5 der Statuten ein Gesuch um Austritt aus dem BSV gestellt.

Die Austritte werden einstimmig genehmigt.

## 6. Rechnung 2007

Die Jahresrechnung 2007 ist im Jahresbericht nachzulesen. Der Kassier Michael Bauer ergänzt diese noch mit einigen Erläuterungen. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 4'269.25 ab.

### Revisorenbericht

Der Revisorenbericht wird von Heinz Nünlist verlesen und kann im Jahresbericht nachgelesen werden.

Kapital per 1.1.2007	Fr.	13'480.07
Jahresgewinn	Fr.	4'269.25
Kapital per 31.12.2007	Fr.	17'749.32

Die Rechnung und der Revisorenbericht werden ohne Wortbegehren einstimmig genehmigt und dem Vorstand sowie dem Kassier Décharge erteilt.

Bruno Locher dankt dem Kassier Michael Bauer für seine gewissenhafte Arbeit, und den beiden Revisoren Heinz Nünlist und Daniel Gubler für die fachkundige Prüfung der Rechnung.

## 7. Schiesstätigkeit 2008

### *Feldschiessen 300m*

Bezirksschützenmeister Oswald Jmark hält eine Vorschau auf das Feldschiessen vom 23. - 25. Mai, das unter dem Motto "Wir machen alle mit" steht. Er bittet die Schiessplatzverantwortlichen um Zustellung von Fotos zuhanden des SOSV. Weiter macht er darauf aufmerksam, dass dem BSV eine Kopie des Abrechnungsformulars für die Anerkennungskarten des Obligatorischen zuzustellen ist.

### *Pistolen*

Peter Hee macht einen Ausblick auf die Höhepunkte der Schiesssaison der Pistolenschützen. Für den ATEL-Cup ruft er jede Sektion zur Teilnahme auf.

### *Gruppenmeisterschaft GM und Einzelwettschiessen*

Beni Christen informiert über die Daten der GM und die Kontingente für den Kantonalfinal.

### *Jungschützen*

Janine Gugger orientiert kurz über das Wettschiessen, das am 14.6. in Däniken stattfindet.

### *Freie Schiessen*

Bruno Locher informiert über den Beschluss der Präsidentenkonferenz, die Grösse der Gruppen am Bezirksgruppenschiessen bei den Aktiven von 6 auf 5 und bei den Jungschützen von 5 auf 3 zu reduzieren. Bei den Veteranen gibt es kein Streichresultat mehr.

Er ruft zur Teilnahme am ATEL-Cup auf und ermahnt die Sektionen, sich im Falle der Verhinderung bei der ATEL zu entschuldigen.

Schliesslich orientiert er über die geplanten Schiessanlässe im Bezirk.

### *Matchschützenvereinigung Olten-Gösgen*

Der Präsident der Matchschützen, René Bättig, blickt auf die erfolgreiche Saison 2007 zurück und schaut auf die kommende voraus. Er dankt den Vereinen, die den Matchschützen Trainingsmöglichkeiten bieten und ermuntert die Vereine, ihre Mitglieder für das Matchschieszen zu motivieren. Neu wird als Einstieg auch ein Liegendmatch angeboten.

### Solothurner Schiesssportverein

Als Vertreter des SOSV richtet GL-Mitglied Kurt Widmer einige Worte an die Versammlung.

## **8. Jahresbeitrag 2008**

Bruno Locher erläutert kurz den Antrag der beiden Schützenvereine Obergösgen und Winznau, welche einen Wechsel im Berechnungsmodell beantragen. Die beiden Vereine möchten, dass der Beitrag neu nach Lizenzierten Schützen abgerechnet wird, und nicht mehr wie bis anhin über die Obligatorisch-Schützen.

Der Vorstand unterstützt den Antrag und hat den Sektionen mit der Einladung zur DV verschiedene Unterlagen zugestellt, die die Folgen einer Änderung für die einzelnen Vereine aufzeigen.

Der Präsident der Stadtschützen Olten, Heinz Eng, ergreift das Wort und spricht sich gegen einen Wechsel aus. Er teilt die Einschätzung des Vorstands nicht und stellt den Antrag auf Rückweisung des Antrages der beiden Vereine Obergösgen und Winznau an den BSV, um bei der Stadt Olten mehr Entschädigungen für die Oltner OP-Schützen zu erwirken. Nach kurzer Diskussion stimmen 42 Delegierte für den Rückweisungsantrag von Heinz Eng und 34 dafür, auf den Änderungsantrag der Schützenvereine Obergösgen und Winznau einzutreten.

Damit wird die Änderung des Beitragsmodells von der DV nicht beraten und das Geschäft geht zurück an den Vorstand.

## **9. Budget 2008**

Das Budget 2008 sieht einen Gewinn von Fr. 1200.-- vor.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

### **9a. Wahlen**

Nachdem der Kassarevisor Heinz Nünlist seinen Rücktritt eingereicht hat, muss ein neuer Revisor gewählt werden.

Marcel Studer, Präsident der SG Hauenstein-Ifenthal, stellt sich für die Wahl zur Verfügung.

Er wird einstimmig gewählt. Herzliche Gratulation.

## **10. Anträge Sektionen**

Der Antrag der SG Obergösgen und der FSG Winznau zur Änderung der Beitragsrechnung wurde unter Traktandum 8 behandelt. Es sind keine weiteren Anträge eingegangen.

## **11. Bestimmung des Durchführungsortes der DV 2009**

Die Militärschützen Boningen haben sich bereit erklärt, die 135. Delegiertenversammlung vom 06.03.2009 durchführen. Die Delegierten verdanken dies mit einem herzlichen Applaus.

## **12. Verschiedenes**

Bruno Locher ruft zur Teilnahme an der kantonalen Delegiertenversammlung in Deitingen auf.

Der Präsident beendet die Delegiertenversammlung mit einem herzlichen Dankeschön an die Hauensteiner Schützen für die tadellose Organisation der DV und der Gemeinde Hauenstein-Ifenthal für den "Kafi avec". Ebenso dankt er der Gemeinde Wisen für das Gastrecht. Zum Schluss dankt er allen, die heute an der DV teilgenommen haben, und wünscht eine gute Heimkehr.

Der Präsident schliesst die Delegiertenversammlung um 22.00 Uhr

Für das Protokoll:  
Die Aktuarin

Der Präsident

Cornelia Kamber

Bruno Locher